

8. Sept. J.N. 57425

Golau 6. Sept. 1913

Sehr verehrte, liebe
Geehrung!

Wir erlauben uns heute
eben, unsere allerbesten,
allerherzlichsten Grüße
wünsche zu dem hohen
Festtage zu überreichen.
Schon, der ich ^{bei} ^{Tränen}
kann ich in einigen
am schreiben verhin-
dert werden, wir möch-
ten aber um keinen
Preis unter Ihren Gra-
tulanten fehlen!

Ich wiederhole noch-
mals alles Schöne, Gute
und Liele, wünsche
vir Reichthum jungen
jungen Frauen!!!

Sie haben doch sehr
verehrte Gezellen, den
Sommer Frey erblichen
Gethers, im Preise Frey
Lilien nicht annehmen
verbreitet und Herr
Refinder war stets
ein guter?

Uns geht es nunmehr
ten Wasser (unbekannt)
Die letzten schönen
Tage, haben wir zu

herrlichen Papierfabriken
im Jammersinggebiet
besucht, die uns jedes-
mal sehr erfreuten!
Papierfabriken im Jamm-
stein im schönen Ge-
gend ist das beste
Mittel für herunter-
gekommene Personen;
 schade, daß wir diese
angenehme Part un-
tersuchen mußten,
seit gestern regnet
es wieder.

Unsern kranken-
men Patienten unter-
was, scheint es bedau-

Land besser zu sehen,
er ist Gott Lob, Mor und
Wahlmüthig mit sei-
ner Familie in Freiau
und so haben wir
vielmehr Ruhe in Flusse
und besser erhalten
sein zu sehen, als wir
noch vor einigen Wochen
fürchteten.

God viele, viele Gruppel-
lungen von Hans & e
Hans, Ihre herzlichste
ersehene



Hans Müller